Περὶ οῦ πολὺς ἡμῖν ὁ λόγος καὶ δυσερμηνευτος λέγειν, ἐπεὶ νωθροὶ γεγόνατε ταῖς ἀκοαῖς. καὶ γὰρ ὁφείλοντες εἰναι διδάσκαλοι διὰ τὸν χρόνον, πάλιν χρείαν ἔχετε τοῦ διδάσκειν ὑμᾶς τινὰ τὰ στοιχετα τῆς ἀρχῆς τῶν λογίων τοῦ θεοῦ καὶ γεγόνατε χρείαν ἔχοντες γάλακτος καὶ οῦ στερεᾶς τροφῆς.

(Προς Εβραιους 5, 11 - 12)

"Wenn der N. immer noch nicht verstanden hat, was Sie meinen, dann liegt das nicht an ihm, sondern daran, daß Sie noch immer nicht die richtigen Worte gefunden haben."

(H. G. Bender in einem unserer zahllosen Gespräche)

Am H. G. Bender ist mir wichtig geworden, daß er mir nie Milch zu trinken sondern immer die feste Nahrung zu schlucken gab.

So lüge ich nicht, wenn ich sage, daß jedes seiner Worte, das er mir sagte, getroffen hat.

In Dankbarkeit

Hard-1 Solidt